

Hinweise zur Herstellung von Wasseranschlüssen

Die Sicherung der hohen Qualität des Trinkwassers ist seit vielen Jahren ein zentrales Thema.

Um nun die Qualitätskette von der Gewinnung bis zur Abnahmestelle auf höchstem Niveau zu halten, bestehen die Stadtwerke Bad Oeynhausen darauf, dass nur zugelassene und im Installateurverzeichnis der Stadtwerke eingetragene Installationsunternehmen, nach den jeweils geltenden Bestimmungen - DIN 1988, Technische Regeln für Trinkwasserinstallationen (TRWI) und den anerkannten Regeln der Technik - mit der Hausinstallation beauftragt werden können. Dies geschieht letztlich auch im ganz besonderen Interesse des Abnehmers, da dieser nur von qualifizierten Fachleuten Kenntnis der einschlägigen Vorschriften und Normen und in der Folge auch die Verwendbarkeit der typgeprüften Materialien und somit auch eine entsprechende Gewähr erwarten kann.

Der Grundstücksanschluss (= Wasserleitung von der Abzweigstelle der Hauptleitung bis zur Übernahmestelle Wasserzählereingangsventil) einschließlich Wasserzähler wird ausschließlich von den Stadtwerken selbst bzw. von den im Installateurverzeichnis eingetragenen Installationsunternehmen erstellt.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Anschluss durch die Stadtwerke Bad Oeynhausen erst dann freigegeben wird, wenn uns die Fertigstellungsmitteilung vom Installationsunternehmen vorliegt.

Bis zu diesem Zeitpunkt stellen Ihnen die Stadtwerke evtl. benötigtes Wasser gerne über ein Standrohr zur Verfügung.